

### Sehr geehrte AHOP Mitglieder!

Bereits zum vierzehnten Mal wird der Bernhard-Glawogger-Förderpreis ausgeschrieben. Mit diesem Förderpreis möchte die AHOP gezielt Mitglieder unterstützen die sich vertieft mit einem Thema oder Hämatologie oder Onkologie auseinandergesetzt haben.

Wie jedes Jahr möchten wir Sie dazu einladen und motivieren für den Bernhard-Glawogger-Förderpreis eine Einreichung vorzunehmen oder Kolleginnen und Kollegen vom Mitmachen zu überzeugen!

Im Jahr 2016 wurde dem Förderpreis nicht nur ein neuer Name gegeben, Sie haben ab sofort nun auch

die Möglichkeit in drei verschiedenen Kategorien eine Einreichung vorzunehmen. Bei den Kategorien handelt es sich um:

- Kategorie A - Praxisprojekt
- Kategorie B - Abschlussarbeiten Fort- und Weiterbildung
- Kategorie C - Wissenschaftliche Arbeiten

Diese Kategorien werden jeweils mit € 1000,- prämiert. Einreichungen die eine besondere Innovation darstellen erhalten die Chance auf eine positive Zusatzbewertung, die Ihre Chance auf eine Prämierung erhöht.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Einreichung!

Harald Titzer, BSc und Birgit Birkenau  
Mitglieder des AHOP Vorstandes

## Ausschreibung des Bernhard-Glawogger-Förderpreises 2019

### Zielsetzung

Ziel ist die Prämierung von innovativen Projekten, Arbeiten oder Initiativen im Bereich der hämatologischen und onkologischen Pflege. Ein Fokus wird dabei auf geplante oder umgesetzte Projekte, Abschlussarbeiten aus Fort- und Weiterbildungen sowie wissenschaftliche Arbeiten gelegt. Nachfolgend entnehmen Sie der jeweiligen Kategorie eine detaillierte Beschreibung.

### Kategorie A – Praxisprojekt

In dieser Kategorie finden sich geplante oder durchgeführte Projekte, die sich mit konkreten proaktiven Veränderungen in der Pflegepraxis auseinandersetzen. Hierbei geht es um zukunftsweisende Ansätze aus dem Arbeitsalltag die in Projekten erarbeitet und eingeführt werden/wurden. Arbeitsabläufe werden dabei hinterfragt um den Praxisalltag effizient zu gestalten und Veränderungen herbeizuführen. Es geht hierbei um Projekte bspw. den Pflegeprozess betreffend, multiprofessionelle Projekte, Projekte im Management der Toxizität von Chemotherapien, usw.

### Kategorie B – Abschlussarbeiten aus Fort- und Weiterbildungen

In dieser Kategorie geht es um schriftlich verfasste Abschlussarbeiten die sich mit einem Thema der hämatologischen oder onkologischen Pflege befassen. Hier können beispielsweise Arbeiten eingereicht werden die im Rahmen einer Weiterbildung (Onkologische Pflege, Palliativpflege,...), im Rahmen der EONS Programme TITAN und TARGET oder im Anschluss an eine Fortbildung wie beispielsweise die AHOP Spezial Fortbildung (Fatigue, Nausea-Emesis, Beratung,...) erstellt wurden.

### Kategorie C – Wissenschaftliche Arbeiten

In dieser Kategorie können Sie schriftlich verfasste Arbeiten einreichen die sich mit einem Thema der hämatologischen oder onkologischen Pflege befassen. Dies können bspw. Arbeiten sein die an einer Hochschule im Rahmen eines Bachelor-, Master- oder Doktoratsstudium verfasst wurden. Ebenso können in dieser Kategorie Literatur- oder sonstige Studien eingereicht werden die beispielsweise an einer universitären Einrichtung oder an einer klinischen Abteilung durchgeführt und verfasst wurden.

### **Ablauf der Einreichung**

Die Einreichung kann ab sofort über die Website der AHOP ([www.ahop.at](http://www.ahop.at)) unter der Rubrik Förderpreis 2019 vorgenommen werden.

Die Einreichung gliedert sich neben allgemeinen Angaben zu einreichenden Organisation bzw. einreichenden Person und dann in die einzelnen Abschnitte der jeweiligen Kategorie, welche Sie bitte der Website entnehmen.

Projekte folgen grundsätzlich dem Aufbau einer Ausgangslage, Zielsetzung, Ablauf/Vorgehensweise, Ergebnisse und Ausblick sowie ggf. verwendete Literatur.

Abschlussarbeiten bzw. wissenschaftliche Arbeiten folgen dem Aufbau einer Kurzzusammenfassung, Hintergrund, Ziel und Fragestellung, Methodik, Ergebnisse, Schlussfolgerung sowie zitierter Literatur.

Die maximale Wortzahl wird beim jeweiligen Abschnitt angezeigt. Anhänge jeder Art wie Grafiken oder Diagramme können nicht eingereicht werden. Nach Einsendung der Einreichung wird eine Anonymisierung der Einreichung vorgenommen und ein Weiterversand in digitaler Form erfolgt an die Mitglieder der Jury. Nach der Einreichfrist hat die Jury bis Mitte März Zeit Ihre Einreichung zu bewerten. Besondere Innovationen können durch eine Zusatzbewertung Ihre Chance auf eine Prämierung erhöhen. Nach dem Rücklauf der einzelnen Jurybewertungen an die Organisation erfolgt die Gesamtauswertung und die Gewinner werden von der AHOP schriftlich verständigt und zur Frühjahrstagung der ÖGHO und AHOP am 12. und 13. April nach Linz eingeladen. Die Teilnahmegebühr, die Teilnahme an der wissenschaftlichen Festveranstaltung und die Hotelkosten für 2 Nächte sowie die Reisekosten mit einer Deckelung von € 200,- werden für Sie (bzw. die einreichende Person in einer Gruppe) übernommen. Die Präsentation der Einreichung erfolgt am Kongresstag in einer Session die für die Vorstellung der Einreichungen vorgesehen ist. Dabei stehen Ihnen 15 Minuten für die Präsentation zur Verfügung. Bitte berücksichtigen Sie in dieser Zeit die letzten zwei Minuten für die Möglichkeit Fragen zu stellen. Bei der abendlichen wissenschaftlichen Festveranstaltung wird Ihnen in feierlicher Atmosphäre der Förderpreis durch eine Vertreterin und einen Vertreter der AHOP verliehen.

### **Dotierung**

Euro 3.000,- + Urkunde

Kategorie A: Euro 1.000,-

Kategorie B: Euro 1.000,-

Kategorie C: Euro 1.000,-

### **Teilnahmeberechtigung**

Die Teilnahme am Bernhard-Glawogger-Förderpreis ist kostenlos. Eine Mitgliedschaft ist zumindest bei einer einreichenden Person, wenn es sich um eine Arbeitsgruppe aus dem extramuralen, ambulanten, stationären oder teilstationären Bereich handelt, Voraussetzung.

Einreichungen die nicht prämiert wurden, dürfen (maximal) ein zweites Mal eingereicht werden.

Die AHOP behält sich das Recht, Arbeiten die thematisch nicht im Zusammenhang mit Thematiken der Hämatologie und Onkologie auseinandersetzen, aus der Begutachtung auszuschließen.

### **Einreichfrist**

Die Einreichfrist endet am 8. März 2019

### **Jury**

Die Jury, welche die Bewertung Ihrer Einreichung vornimmt setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Univ. Prof. Dr. H. Mayer, Dr. S. Raphaelis, C. Neméth, BScN, MScN, OA Dr. W. Stangl, E. Wauch, M. Röthlin, Mag. S. Nessler, Mag. Irene Achatz, Dr. Andrea Kobleder und Josef Trattner, BSc

*Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.ahop.at/foerderpreis](http://www.ahop.at/foerderpreis)*

*Für die Organisation verantwortlich:  
AHOP – Harald Titzer, BSc & Birgit Birkenau  
Kontakt: [office@ahop.at](mailto:office@ahop.at)*